

Inhaltsverzeichnis

Der Gudelsberg bei Königshain 3

<<< vorherige Sage | **Dritte Abtheilung: Ortssagen** | nächste Sage >>>

Der Gudelsberg bei Königshain

Beschreibung von Königshain Msc. S. 40.

An der Mitternachtsseite im Oberdorfe liegt der Gudelsberg. Es heißt, daß die **Hexen** der Umgegend sich zu **Walpurgis** dort versammeln, um von da auf ihren **Bruchelsberg** zu fahren.

Anmerkungen:

1. Andere merkwürdige Namen in und um Königshain sind: „Im Beuten“ - der Billigstein - der Schwalmenberg - Radeberg - Kreuzberg, (weil vor der Reformation ein Kreuz oben gestanden). Am letzten Steinberg soll ein unterirdischer Gang von dem Limasberge nach der Landeskrone vorbeiführen.

2. Bruchelsberg = Brocken. Gudelsberge giebt es auch bei Günthersdorf, Häßlich, Haugsdorf, Lichtenberg, Obersteina.

Quelle: **Karl Haupt**, *Sagenbuch der Lausitz*, Leipzig, Verlag von Wilhelm Engelmann, 1862

[sagen](#), [karlhaupt](#), [sagenbuchderlausitz2](#), [oberlausitz](#), [Königshain](#), [ortssagen](#), [walpurgisnacht](#), [brocken](#), [hexe](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuchlausitzii-169>

Last update: **2025/01/30 17:56**

